



Family Business Award
p.A. Swiss Economic Forum
C.F.L. Lohnerstrasse 24
CH-3645 Gwatt (Thun)

www.family-business-award.ch
info@family-business-award.ch

Medien-Information
Information aux médias
Informazione ai media

Zweite Vergabe des Family Business Award im September 2013

Die Finalisten stehen fest

Am 12. September 2013 wird er zum zweiten Mal verliehen: Der Family Business Award. Über 100 Familienunternehmen aus der Schweiz haben sich für die zweite Vergabe des Family Business Award interessiert. Die siebenköpfige Jury – bestehend aus Dr. Hanspeter Burkhardt, Pascale Bruderer Wyss, Klaus Endress, Jürg Läderach, Monika Ribar, Dr. Thomas Staehelin und Albert P. Stäheli – durfte in der engeren Auswahl 15 Unternehmen beurteilen, aus denen drei Finalisten hervorgingen. Die Finalisten sind: Die Ernst Schweizer AG (Hedingen, ZH) die SIGA Holding AG (Ruswil, LU) und die Wipf Holding AG (Volketswil, ZH).

Alle drei Familienunternehmen überzeugten vor allem durch die langfristige Ausrichtung ihrer Unternehmensstrategie und den Fokus auf eine ökonomisch, ökologisch und sozial nachhaltige Unternehmenskultur. «Unsere Vision ist eine sich nachhaltig entwickelnde Gesellschaft. Dies bedeutet für uns, auf die Bedürfnisse aller Anspruchsgruppen einzugehen und langfristig tragbare Lösungen für alle anzustreben. Bauen für Mensch und Umwelt ist unser Leitsatz», bringt Hans Ruedi Schweizer, CEO der Ernst Schweizer AG, die Langzeit-Perspektive seines Unternehmens auf den Punkt. Auch die SIGA Holding AG und die Wipf Holding AG AG fördern und leben seit ihrer Firmengründung ein nachhaltiges Unternehmertum.

Der Family Business Award setzt ein Zeichen für unternehmerische Nachhaltigkeit

Die AMAG Automobil- und Motoren AG hat den Family Business Award 2012 zu Ehren ihres Gründers und Patrons Walter Haefner ins Leben gerufen, der sich immer für eine echte und gelebte Firmenkultur eingesetzt hat. Trotz ihrer grossen volkswirtschaftlichen Bedeutung für die Schweiz, ihrer Innovationskraft und Krisenresistenz wird den Leistungen von Familienunternehmen in der Öffentlichkeit nur wenig Aufmerksamkeit geschenkt. Dies stellt auch Reto Sieber, Verwaltungsratspräsident der SIGA Holding AG, fest: «Unser internationaler Erfolg basiert auf einer lebenslangen, vertrauensvollen Kundenbeziehung. Deshalb bauen wir für unsere Kunden beispielsweise neben der Fabrik ein Hotel, damit sie vor Ort erfahren können, wer und was hinter jedem SIGA-Klebeband steckt. Und so erfahren wir, welche neuen Produkte der Kunde sich wünscht.» Die öffentliche Kommunikation dieser unternehmerischen Werte und der wichtigen Leistungen von Familienunternehmen für die Schweizer Volkswirtschaft ist ein Ziel des Family Business Award, der ein Zeichen für die unternehmerische Nachhaltigkeit setzt.

Preisverleihung auf dem Bundesplatz in Bern

Familienunternehmen bilden das Rückgrat der Schweizer Wirtschaft und zeichnen sich durch verantwortungsbewusstes Handeln und eine nachhaltige Unternehmensführung aus. Auf eine nachhaltige Unternehmensführung wird bei Familienunternehmen, wie zum Beispiel der Wipf Holding AG, sehr viel Wert gelegt. «Nachhaltigkeit ist für uns mehr als nur ein Wort. Wir tragen in unserem täglichen Tun auch die Verantwortung für die Zukunft und damit für die nächste Generation», betont Christian Wipf, CEO der Wipf Holding AG, die nachhaltige Firmenphilosophie. Ein so grosses und wertvolles Engagement für die Schweizer Wirtschaft wird 2013 zum zweiten Mal mit der Vergabe des Family Business Award ausgezeichnet. Das siegreiche Unternehmen wird die Trophäe an einer gebührenden Feier und im Beisein von rund 200 namhaften Wirtschaftsvertretern von Martin Haefner, Verwaltungsratspräsident der AMAG Automobil- und Motoren AG und Pascale Bruderer Wyss, Ständerätin, überreicht bekommen. Die Verleihung des Family Business Award findet am Donnerstag, 12. September 2013, auf dem Bundesplatz in Bern statt.

Mehr Informationen unter: www.family-business-award.ch

Bildlegende:

1_Portrait_CEO_Ernst Schweizer AG.jpg: Hans Ruedi Schweizer
2_Portrait_CEO_SIGA Holding AG.jpg: (v.l.n.r.) Co-CEO's Marco und Reto Sieber
3_Portrait_CEO_Wipf Holding AG.jpg: Christian Wipf

Über die Unternehmen:

Die **Ernst Schweizer AG** ist ein führendes Unternehmen der Schweizer Baubranche. Sie ist spezialisiert auf in der Schweiz hergestellte Produkte für ästhetische und energieeffiziente Lösungen für die Gebäudehülle sowie auf Systeme zur Nutzung der Sonnenenergie. Seit über drei Jahrzehnten handelt die Ernst Schweizer AG nach den Grundsätzen der nachhaltigen Unternehmensführung. Diese beinhalten u.a. in- und externe Weiterbildungsprogramme, moderne Arbeitszeitmodelle und gute Sozialleistungen, Mitspracherecht in relevanten Fragen und eine soziale Personalpolitik. An fünf Produktionsstandorten arbeiten 626 Mitarbeitende. Ein wesentlicher Punkt der Unternehmensphilosophie ist ein gutes berufliches Rüstzeug für den Nachwuchs. Zurzeit werden 46 junge Menschen im Unternehmen ausgebildet. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Entkopplung von Firmenwachstum und Energieverbrauch: Zwischen 1978 und 2012 haben sich Umsatz und Vollzeitstellen mehr als verdoppelt während der Energieverbrauch (Strom und Wärme) im gleichen Zeitraum nur um 16 Prozent stieg (www.schweizer-metallbau.ch).

Die **SIGA Holding AG** entwickelt und produziert alterungsbeständige, wohngiftfreie Spezial-Klebebänder, um Gebäudehüllen rundum abzudichten. SIGA-dichte Gebäude schonen das Klima, denn sie benötigen zum Heizen oder Kühlen sehr wenig Energie und bieten Schutz vor Witterung, Strassenlärm, Zugluft und Schimmelpilz. Marco und Reto Sieber führen SIGA in der zweiten Generation. In dieser Zeit ist die Zahl der Mitarbeitenden von 15 auf 300 angestiegen. Davon arbeitet rund die Hälfte an zwei Standorten im Kanton Luzern, weitere 150 sind im Vertrieb als Ausbildner in 15 Ländern in Europa und Nordamerika stationiert. In den letzten zehn Jahren wurden 34 Patente international angemeldet. Der Erfolg der SIGA basiert auf zwei Prinzipien: Erstens erklärt das Unternehmen den jeweils aktuellen Zustand als den denkbar schlechtesten und stellt immer nach neun Tagen den Betrieb komplett ein, um am zehnten Tag alles in Frage zu stellen, zu verändern und zu verbessern. Zweitens betrachten alle Mitarbeitenden vom Lehrling bis zum CEO selber gemachte Fehler als Schatz, der gehoben und allen zur Kenntnis gebracht wird – dafür gibt es Applaus statt Tadel (www.siga.ch).

Die **Wipf Holding AG** ist eine international tätige Industrieholdinggesellschaft mit Sitz in Volketswil und ist in den Geschäftsbereichen Flexible Packaging, Envelopes & Stationery und Direct Marketing tätig. Mit drei operativen Gesellschaften und rund 500 Mitarbeitenden erwirtschaftet die Wipf Gruppe einen Umsatz von gut 170 Mio. Schweizer Franken. Die Produktionsstätten befinden sich in Volketswil und Brugg. Die Unternehmensgruppe hat mit den Marken ELCO®, WICOSEAL®, WICOVALVE®, POLIVEL®, PharmedX® und ECOVEL® in verschiedenen Märkten eine starke Marktstellung aufgebaut. Die Bearbeitung neuer Märkte ausserhalb Westeuropas wird zügig vorangetrieben. Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit, Kundenorientierung, Teamgeist und soziale Verantwortung bilden die wichtigsten Pfeiler der Wipf Gruppe (www.wipfgroup.com).

18. Juli 2013 / Family Business Award